Aktenzeichen: 3 AZR 325/07

Bundesarbeitsgericht 3. Senat	Urteil vom 28. Oktober 2008 - 3 AZR 325/07 -
I. Arbeitsgericht Essen	Urteil vom 26. Oktober 2006 - 3 Ca 1245/06 -
II. Landesarbeitsgericht Düsseldorf	Urteil vom 13. April 2007 - 9 Sa 90/07 -

Für die Amtliche Sammlung: Nein

Entscheidungsstichwort:

Steuerliche Schäden durch verzögerte Anpassung

Gesetze:

Leistungsordnung des Bochumer Verbandes § 20; BetrAVG § 16; BGB § 164 Abs. 1, § 199 Abs. 1 Nr. 1, § 242 Prozessverwirkung, §§ 254, 276, 278, 280 Abs. 1, §§ 286, 287 Satz 1; UmwG § 20 Abs. 1, § 125; ZPO § 253 Abs. 2 Nr. 2, § 256 Abs. 1, § 265

Leitsätze:

keine

Hinweise des Senats:

Parallelsachen 28. Oktober 2008 - 3 AZR 171/07 - (führend), - 3 AZR 235/07 -, - 3 AZR 283/07 -, - 3 AZR 284/07 -, - 3 AZR 325/07 - (vorliegend), - 3 AZR 326/07 -, - 3 AZR 327/07 -

Hinweis: Auch Teile der Urteilssammlung sind als Datenbank nach §§ 87a ff. UrhG geschützt.

JLaw – Gesetze und Urteile (mobile App)
Kostenlos
Über 200 Gesetze
Über 100.000 Urteile
JLaw – für Android
JLaw – für iOS

BUNDESARBEITSGERICHT

3 AZR 325/07
9 Sa 90/07
Landesarbeitsgericht
Düsseldorf

Im Namen des Volkes!

Verkündet am
28. Oktober 2008

URTEIL

Kaufhold, Urkundsbeamtin
der Geschäftsstelle

In Sachen

Beklagte, Berufungsklägerin und Revisionsklägerin,

pp.

Kläger, Berufungsbeklagter und Revisionsbeklagter,

hat der Dritte Senat des Bundesarbeitsgerichts aufgrund der mündlichen Verhandlung vom 28. Oktober 2008 durch den Vorsitzenden Richter am Bundesarbeitsgericht Dr. Reinecke, die Richter am Bundesarbeitsgericht Kremhelmer

Hinweis: Auch Teile der Urteilssammlung sind als Datenbank nach §§ 87a ff. UrhG geschützt.

JLaw – Gesetze und Urteile (mobile App)
Kostenlos
Über 200 Gesetze
Über 100.000 Urteile
JLaw – für Android
JLaw – für iOS

Matthias Prinz
Rechtsanwalt www.prinz.law

und Dr. Zwanziger sowie die ehrenamtlichen Richterinnen Dr. Möller und Seyboth für Recht erkannt:

1. Die Revision der Beklagten gegen das Urteil des Landesarbeitsgerichts Düsseldorf vom 13. April 2007 - 9 Sa 90/07 - wird zurückgewiesen.
2. Die Beklagte hat die Kosten des Revisionsverfahrens zu tragen.

Von Rechts wegen!

Von der Darstellung des Tatbestandes und der Entscheidungsgründe wird abgesehen *(§ 313a Abs. 1 ZPO).* 1

Reinecke Kremhelmer Zwanziger

Die eRiBAG Dr. Möller ist durch Krankheit an der Unterschrift verhindert.

Reinecke

M. Seyboth

Hinweis: Auch Teile der Urteilssammlung sind als Datenbank nach §§ 87a ff. UrhG geschützt.

JLaw – Gesetze und Urteile (mobile App)
Kostenlos
Über 200 Gesetze
Über 100.000 Urteile
JLaw – für Android
JLaw – für iOS